


 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

 Anmelde­nummer: 82108693.1

 Int. Cl.³: **B 63 H 9/10**
B 63 B 35/72

 Anmelde­tag: 20.09.82


 Priorität: 01.10.81 DE 3139122

 An­mel­der: **Karl Rafeld KG**
Kirnachstrasse 15-18
D-8954 Biessenhofen-Ebenhofen(DE)

 Ver­öf­fent­lichungs­tag der An­mel­dung:
13.04.83 Patentblatt 83/15


 Er­fin­der: **Rafeld, Karl**
Kirnachstrasse 15-18
D-8954 Biessenhofen-Ebenhofen(DE)

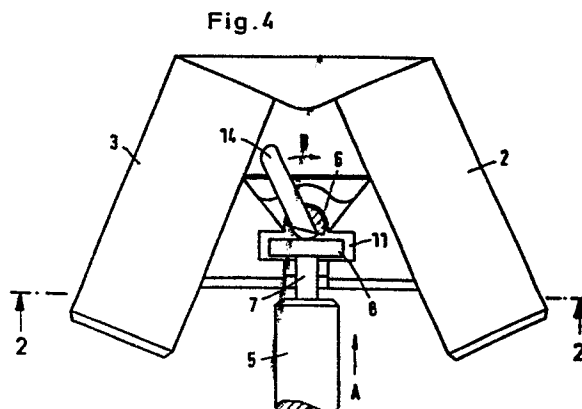
 Ver­öf­fent­lichungs­tag des spä­ter
 ver­öf­fent­lichten Re­cher­chen­berichts: **30.11.83**

 Ver­tre­ter: **Kern, Wolfgang Dipl.-Ing. et al,**
Patent­an­wälte Tischer, Kern & Brehm
Albert-Rosshaupter-Strasse 65
D-8000 München 70(DE)

 Be­nannte Ver­trags­staaten:
AT CH DE FR LI NL

 **Mast-Gabelbaum-Verbindung.**

 Zwei fest miteinander verbunden, V-förmig angeordnete Hülsen (2,3) sind zur festen Verbindung der beiden Spieren eines Gabelbaums auf deren Enden aufsteckbar und mit einer an den beiden Hülsen (2,3) fest angebrachten Halte­vor­rich­tung zur Ver­bin­dung des Gabelbaums mit dem Mast in Form eines zwischen den einander gegenüberliegenden Oberflächen der beiden Hülsen (2,3) angeordneten Verriegelungskörpers versehen. Dieser Verriegelungskörper weist einen Lagerschlitz (11) auf, in den ein am Mast angebrachter Haltezapfen (5,7,8) einsteckbar ist, sowie einen mit einem Kücken (6) versehenen, von Hand drehbaren Klemmkörper (14), dessen Kücken (6) in wenigstens einer Drehstellung den Lagerschlitz (11) so weit verengt, daß der Haltezapfen (5,7,8) gegen unbeabsichtigtes Lösen von dem Verriegelungskörper gesichert ist. Der Verriegelungskörper, der ein griffartiges Element aufweist, läßt sich leicht von Hand aus der verriegelten in die entriegelte Stellung und umgekehrt drehen, wodurch der Lagerschlitz (11) und damit der Gabelbaum entweder von dem Kopf (8) des Haltezapfens leicht abgehoben werden kann oder gegen ein solches Abheben gesperrt wird.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 2)
Y	DE-A-2 922 238 (H. MARKER) * Anspruch 1; Figuren 1,2 *	1,3	B 63 H 9/10 B 63 B 35/72
Y	FR-A-1 602 537 (G. GAUTHERON & CIE.) * Seite 1, Zeilen 40-45; Figur *	1,3	
A	CH-A- 616 374 (W. STEINER) * Anspruch 1; Figuren 3-7 *	1,5	
A	DE-A-3 020 366 (SHARK WASSERSPORTGERÄTE GmbH.) * Anspruch 1; Figur *	1	
A	DE-U-7 934 981 (MAX KOHLA KG.) * Anspruch 1; Figur 1 *	1	
A	FR-A-1 242 705 (COUTELLERIE DUROL S.A.R.L.) * Figuren 1-6 *	1,3,4	B 63 B 35/00 F 16 B 2/00
A	FR-A-2 445 268 (C. JOLIVET) * Anspruch 1; Figur 2 *	1	
A	GB-A-2 057 048 (DZUS INTERNATIONAL PRODUCTS LTD.) * Figuren 1-3 *	1,3,4	

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 26-08-1983	Prüfer MASSALSKI W.
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</p> <p>E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument</p> <p>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			